



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Das schwedische Artistenduo Manu Tiger und Magnus Bjøru beschäftigt sich in seiner 2013 in Schweden uraufgeführten und von der Kritik gefeierten Performance mit dem „Festhalten“ und „Loslassen“. Die Kombination von Artistik, Humor und Interaktion mit dem Publikum sorgt für Staunen und gute Stimmung. Auch die vielen Kinder im Publikum zeigten sich bei der Premiere am 4.12.2015 begeistert.



*Von Elisabeth Pichler*

Holzblöcke, Teeterboards und dicke Crash-Matten stehen auf der mit Stadionleuchten erhellten Bühne bereit. Die beiden Artisten, der bärenstarke, finster blickende Magnus Bjøru und der kleine, stets listig lächelnde Manu Tiger, erscheinen in Klett-Overalls. Wenn sie sich nahekommen, bedarf es gewaltiger Kräfte, um wieder loszukommen. Die unterschiedlichen Kräfteverhältnisse führen dazu, dass der freundliche Kleine plötzlich hilflos wie ein Käfer auf



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

dem Rücken des Starken klebt. Nicht genug der Schmach, wird er doch gezwungen, als Schießscheibe für das mit Bällen bewaffnete Publikum zu dienen. Wenn es ans Teeterboard geht, darf er jedoch seine artistischen Fähigkeiten beweisen, dann nutzt er die Bärenkräfte seines Partners, um sich hoch in die Luft schleudern zu lassen. Faszinierend die Sequenz, in der drei Miniatur-Teeterboards mit weißen Jonglierbällen bearbeitet werden. Ohne exaktes Zusammenspiel würde dieses bezaubernde Spiel nicht funktionieren.



Die Interaktion mit dem Publikum ist dem Duo besonders wichtig, wobei es bei der Auswahl seiner Opfer viel Geschick beweist. Das zeigte sich auch bei der Premiere: Während ein junges Mädchen Hilfsdienste verrichten musste, behielt es - zum Gaudium des Publikums - das geforderte Dauergrinsen bei. Und auch der Herr, der den hilflos an einer Matte klebenden Artisten befreien sollte, bewies Humor und amüsierte sich köstlich über seine vergeblichen Versuche. Das große Finale verlangt aufwändige Vorbereitungen, werden doch alle benützten Gegenstände - inklusive der Freiwilligen aus dem Publikum - aufgestellt, bevor sie in einer Kettenreaktion per Dominoeffekt zum Einsturz kommen.



Die kurzweilige Performance zeigt auf, wie mit präzisiertem Geschick und Erfindergeist die Gesetze der Schwerkraft hinterfragt werden können. Die innovative, höchst unterhaltsame Zirkus-Show garantiert Spannung und unbeschwertem Spaß für alle ab 6 Jahren.

*„Attached“ - Magmanus - Von und mit: Manu Tiger & Magnus Bjøru. Produktion: Cie Magmanus. Technik : Bill Vileika. Regie: Jay Gilligan. Konzeption und Fabrikation, Material: Ulf Poly Nylin, Adam. Licht: Patrik Bogardh. Musik: Magnus Larsson. Kostüme: Irene Westholm. Fotos: Winterfest / Eva trifft*